

Beschluss VV-04/18

der 58. Verbandsversammlung am 22. August 2018
(zu TOP 8 c)

Beschluss über die Eckpunkte für den Haushaltsplan 2019-2020

Die Verbandsversammlung des Regionalen Planungsverbandes Westmecklenburg hat auf ihrer 58. Sitzung am 22.08.2018 Folgendes beschlossen:

- **In Vorbereitung auf die Erstellung des Haushaltsplans 2019-2020 und die Beschlussfassung der entsprechenden Haushaltssatzung werden folgende Finanzierungseckpunkte festgelegt:**
 - a. **Das Projekt Klimaschutzmanagement wird nicht fortgeführt. Das Projekt „Mobilität in Deutschland“ endet plangemäß Anfang 2019.**
 - b. **Das Thema Radtourismus / Radverkehr wird künftig über eine (unbefristete) Projektstelle des RPV bearbeitet. Die Projektstelle soll ab 2019 zu 100 % umlagefinanziert eingerichtet werden.**
 - c. **Weitere Projekte sind derzeit nicht geplant.**

Begründung:

Die Geschäftsstelle erstellt in Kürze mit dem Fachdienst Finanzen des Landkreises Ludwigslust-Parchim den Entwurf des Haushaltsplans und der Haushaltssatzung für die Jahre 2019 und 2020 (Doppelhaushalt). Die Beschlussfassung soll im Rahmen der 59. Verbandsversammlung am 04.12.2018 erfolgen.

In Vorbereitung auf die Erarbeitung des Haushaltsplans sind durch die Verbandsversammlung wesentliche Grundsatzentscheidungen zu den geplanten Erträgen / Einzahlungen bzw. Aufwendungen / Auszahlungen zu treffen. Dies betrifft insbesondere:

- Das Klimaschutzmanagement, über das aktuell 2 Projektstellen gefördert werden, endet am 31.03.2019. Die Facharbeitsgruppen (AG Energie und AG Vorstand) und der Vorstand sehen keine Notwendigkeit der Projektverlängerung.
- Das Projekt „Mobilität in Deutschland“ legt im Herbst 2018 die endgültigen Ergebnisse auf regionaler Basis vor. Es ist geplant, sich damit auf der nächsten Verbandsversammlung zu befassen.
- Die Verbandsgremien haben mehrfach die Bedarfe zur vertieften Befassung mit dem Thema Radtourismus und Radverkehr im Allgemeinen sowie zur Aktualisierung des Regionalen Radwegekonzeptes Westmecklenburg 2009 im Konkreten

geltend gemacht. Aus Sicht der Facharbeitsgruppen (AG Radwege und AG Vorstand) wird eine externe Leistungsvergabe sowie eine Projektbeantragung über Fördermittel (z.B. Regionalbudget) als nicht zielführend erachtet. Präferiert wird stattdessen die Einrichtung einer unbefristeten Projektstelle bei der Geschäftsstelle des Regionalen Planungsverbandes Westmecklenburg, die zu 100 % umlagefinanziert ist. Der genaue Starttermin wird vom Vorstand festgelegt.

- Weitere Förderprojekte des Planungsverbandes sind derzeit nicht geplant. Durch die o.g. Stelle im Bereich Radverkehr / Radtourismus besteht dafür auch wenig Spielraum.

Der Vorstand hat sich auf seiner 134. Sitzung am 18.04.2018 mit der Haushaltsplanung ab 2019 auseinandergesetzt und die o.g. Finanzierungseckpunkte der Verbandsversammlung zur Beschlussfassung empfohlen (Festlegung 5 VS 134/2018). Eine detaillierte Finanztafel für die Haushaltsjahre 2019/2020 wird rechtzeitig vor der nächsten Verbandsversammlung vorgelegt.

Abstimmungsergebnis:

Anzahl der Mitglieder der Verbandsversammlung:	48
davon anwesend zum Zeitpunkt der Abstimmung:	35
Ja-Stimmen:	35
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltung:	0

gez. Rolf Christiansen

Vorsitzender des
Regionalen Planungsverbandes
Westmecklenburg